

Pressemitteilung Dezember 2021

Neuheit Respiro R6 rd / R7 rd:

Respiro-Bandschwader nun auch für Traktoren mit Rückfahreinrichtung

Schwaden wie ein Selbstfahrer – und das mit dem eigenen Traktor

Futterqualität vom Feinsten, beste Übersicht, höchste Wendigkeit, sicher und schnell im Straßentransport – so lässt sich die neue Respiro Schubfahrt auf den Punkt bringen. Mit 6 m bzw. 7 m Arbeitsbreite des Respiro R6 bzw. R7 sind Flächenleistungen von 4-8 ha/h erzielbar. Da nicht mehr über das Futter gefahren wird, ist beste Qualität gesichert. Eine Nischenlösung für den Spezialisten.

Die Transportbreite von 2,4 m ist optimal für eine zügige und sichere Straßenfahrt. Am Feld angekommen, werden die beiden Arbeitseinheiten in wenigen Sekunden abgeklappt und in Arbeitsstellung gebracht. Die Schwader-Einheiten werden hydraulisch entriegelt und die Federentlastung kann vom Traktorsitz aus eingestellt werden. Das Heckhubwerk des Traktors muss noch in die richtige Höhe für die Feldarbeit gebracht werden – jetzt ist der Respiro einsatzbereit.

Neu ist die patentierte Aufhängung der Arbeitseinheiten über zwei Stützrollen und einen Oberlenker. Dies ermöglicht eine sehr kompakte Bauweise und damit einen Schwerpunkt, der nahe am Traktor ist. Sehr wichtig für die Praxis. Jede Arbeitseinheit wird über vier Federn entlastet. Die hohe Federlänge ermöglicht eine sehr gute Entlastung über einen großen Arbeitsweg. Im Hauptarbeitsbereich der Stützrolle ist die Kurvenbahn schräg angeordnet. Diese patentierte Lösung führt zu einer besonders guten und reaktionsschnellen Boden Anpassung. Zusätzlich folgt die Arbeitseinheit in Längsrichtung besser der Bodenkontur und sorgt somit für eine gleichbleibende Rechhöhe. Das erhöht die Lebensdauer der Maschine und verringert den Verschleiß trotz sehr kompakter Bauweise.

Um das Gewicht und die Komplexität der Maschine niedrig zu halten wurde auf die Mittenschwadablage bewusst verzichtet. Die Bänder können gemeinsam nach rechts oder links laufen oder „auseinanderpflügen“ und so rechts und links einen kleinen Schwad ablegen. In den Ecken ist die Kombination besonders vielseitig: einfach die Förderbänder je nach Futtermenge auf den letzten 5-10 m abstellen, das Erntegut wird durch die Rotoren auf die Bänder gefördert, danach zurückstoßen und gleichmäßig auf den schon gelegten Schwad ablegen. So werden die Ecken einfach ausgeschwadet und Haufen im Schwad vermieden.

Die Bedienung ist einfach und selbsterklärend. Über ein Drehpotentiometer werden die Bandgeschwindigkeiten vom Traktor aus verstellt. Die Rotoren können für den Einsatz im Heu und Stroh angehoben werden. Das Klappen geht ruck-zuck.

Wer schon einen Traktor mit Rückfahreinrichtung hat, kann mit dem Respiro R7 rd / R6 rd bislang unerreichte Arbeitsqualität erzielen. Nie mehr über das Futter zu fahren ist dabei die besondere Note. Freude am Schwaden ist damit neu definiert.



Diesen Text und weiteres Bildmaterial finden Sie auf der Homepage unter:

<https://www.reiter-respiro.com/reiter-presse/>

Für weitere Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung:

Thomas Keplinger:

Mobil: 0043/664 9258914

email: thomas.keplinger@rt-e.at

Thomas Reiter

Mobil: 0043/650 2891965

email: reiter@rt-e.at